

# Lohnt sich Anstrengung als verbeamteter Lehrer?

Beitrag von „WillG“ vom 9. Juni 2023 21:10

Frage:

[Zitat von Dr. Caligiari](#)

Das ist kein neues Fass, um was soll es denn bei Planungs- und Entwicklungsgesprächen sonst gehen?

Antwort:

[Zitat von Flupp](#)

Darüberhinaus geht es - eine Erkenntnis aus diesen Gesprächen - vielen (nicht allen) Kollegen gar nicht um das Hinterherhecheln hinter den wenigen Karotten der Beförderung. Die meisten wollen sich gerne an ihnen passenden Stellen für die Schulgemeinschaft einbringen. Passend bedeutet dabei zeitlich, räumlich und inhaltlich. Hier können Gespräche stark dazu beitragen, die Passung zu erhöhen und damit zur Berufszufriedenheit beizutragen.

Das heißt ja nicht, dass man bei PEGs nicht auch über Beförderungsoptionen sprechen kann, das überschneidet sich ja oft mit der Frage, wo man sich einbringen kann. Aber PEGs sind jetzt wirklich nicht ausschließlich dafür da, um Beförderungen abzusprechen.

Extremes Gegenbeispiel: Der Kollege oder die Kollegin, die krankheitsbedingt viel fehlt, könnte bei einem PEG auch über Stundenplanwünsche sprechen oder darüber, in welchen Bereichen sie sich einbringen kann, ohne sich zusätzlich zu belasten.